



Die Trendlinie ist übersichtlicher und so ähnlich wie der Durchschnitt von kleinen Bereichen. Im November und Dezember (Wintersonnenwende) scheint die Sonne deutlich weniger stark als im Juni und Juli (Sommersonnenwende). Deshalb ist die im Winter erzeugte Strommenge im Vergleich zur Sommererzeugung sehr gering! (Der Grund ist der steilere Einstrahlwinkel der Sonnenstrahlen.)